

Druckort: Dresden.
Preis: 18.000 Exemplare.

Dresdner Nachrichten
Tageblatt für Unterhaltung und Geschäftsverkehr.

Mitredacteur: Theodor Brobisch.

Druck und Eigenthum der Herausgeber: Kiepsch & Reichardt. — Verantwortlicher Redacteur: Julius Reichardt.

Abonnement:
Dresdner Nachrichten 20 Rgr.
Einzelne Nummern 1 Rgr.

Dresden, den 21. October.

In diesen Tagen fand ein schönes und seltenes hundertjähriges Gedächtnisfest statt, das an Samuel Heinicke erinnerte...

Das königliche Bezirksgerichtsdramat Dresden, Abtheilung für Strafsachen, veranlaßt unter dem 13. October 1869 mittelst öffentlicher Bekanntmachung...

Der Verwaltungsrath des Vereins für den Zoologischen Garten macht bekannt, daß letzterer auch an den Sonn- und Festtagen in der Zeit vom 1. November d. J. bis 1. März f. J. zu dem kleinen Eintrittspreise von 3 Rgr. für Erwachsene...

Der frühere bairische Gesandte am hiesigen Hofe, Graf Meigensberg, welcher in Faust's Mantel von hier verschwand zu sein scheint, ist, wie wir hören, nur durch die ererbten Schulden seines Sohnes in die finanzielle Verirrung gestürzt worden...

Der Leser erinnert sich noch, daß wir vor Kurzem eines Gottesdienstes Erwähnung thaten, der in Tharandt unter freiem Himmel von dem betreffenden Herrn Ortsgeistlichen abgehalten wurde...

Wir erwähnten in unserer gestrigen Nummer einen Diebstahl von Thürhaken, die Abends zuvor von mehreren Hausfrauen auf der Pragerstraße 3 gestohlen worden waren...

Sächsen verwahrt, unterhalb der Terrasse in der Elbe aufgefunden worden sind. Dort hatte sie der Dieb an den Pfahl eines der zur Dampfschiffahrt gehörigen Sieges jedenfalls in der Absicht befestigt...

Mehr als 200 Sänger rüsteten sich morgen Abend in Brauns Hotel, wo zum Besten der Abgebrannten in Frauenthein ein Vocal- und Instrumental-Concert unter Direction des Herrn Cantor Müller...

Eine auf der Bartholomäistraße in Untermiete wohnhafte arme Waisfrau mußte am vergangenen Dienstag, wo sie, wie gewöhnlich, früh auf Arbeit gegangen war, bei ihrer Nachhaukeln Abends eine recht unangenehme Erfahrung machen...

Seit kurzer Zeit ist man damit beschäftigt, vom Rathhause aus nach dem städtischen Marsallgebäude auf der Annenstraße eine Telegraphenleitung zu legen...

Auch der Verein von Freunden der diätetischen Heilkunst beginnt in Nagel's Hotel wieder seine Winterabende. Morgen, Freitag Abends 8 Uhr wird der Vorsitzende, Herr Dr. med. Kief, einen Vortrag über die Schroth'sch-diätetische Heilmethode halten...

Am vergangenen Sonntag Nachmittag ist auf der Schützenstraße während der Abwesenheit eines dortigen Hausbesizers in dessen Wohnung ein größerer Gelddiebstahl verübt und nebenbei noch 1 goldene Uhr, 1 goldenes Armband und 1 goldener Ring entwendet worden...

Es ist oft schreckhaft, wie heimkehrende Nachtwandler die Straßen vor und nach 10 Uhr durchzumitteln. Die „Gute Nacht“ an die Hochbrüder, die Jänkereien, die letzten Abschiedsrufe, die geistvollen Witze, „Nacke und Blutwurst“, der fastlose Gassenhauer: „Ach ich bin so müde“...

Das Kiepsch'sche „Hercules“, das Herr Stallmeister Canne den Dresdnern längere Zeit gezeigt, tritt nunmehr keine Wanderschaft durch ganz Europa an. Sein Herr hat es für den Preis von 300 Friedrichsd'or nach Wien verkauft...

Gestern erzählte man sich an verschiedenen Orten hiesiger Stadt, daß zu dem auf der Pragerstraße Nr. 32 ausgeheftet gefundenen Mädchen die Mutter ermittelt worden sei. Dem gegenüber können wir aber bestimmt versichern, daß dieses Gerücht unbegründet ist...

Auf dem Palaisplatze hat der bei uns schon seit Jahren bekannte Magier Agoston eine große Schaubude erbauen lassen, in welcher diesen Winter hindurch das Dresdner Publikum durch Magie, Hyfist, ja sogar durch das Kampfspiel der Erd-, Luft-, Feuer- und Wasserelemente des sächsischen Erzgebirgs...

Die in der Villniger Gegend wohnhafte Ehefrau eines Häudlers hatte ihrer bereits mehrfach bestrafte Schwester auf einige Tage ein Obdach eingeräumt, wurde aber für ihre schwelgerische Liebe recht übel belohnt...

fast ihr aus der Schlafkammer fast sämtliche Kleidungsstücke, welche wohl über 30 Thaler werth waren. Das Schlimmste bei der Sache ist aber gewiß der Umstand, daß die Diebin, obwohl sie ihrer bestohlenen Schwester ein umfangreiches Gesandnis ablegte, doch bis jetzt nicht zu bewegen gewesen ist...

Am 18. d. Abends brach auf noch unvermittelte Weise in Leisnig hinter dem Polizeigebäude ein Feuer aus, welches in kurzer Zeit die dort dicht beisammen stehenden 7 Scheunen ergriff und dieselben nebst der reichen, eingebrachten Ernte in Asche legte...

In Wollenstein wurde vergangenen Sonntag auf der Schopauer Chaussee eine 36 Jahre alte Frau dadurch überschlagen, daß zwei Geschirrführer einander „ausweichen“ wollten. Die Unglückliche hörte schwer und bemerkte daher nicht die nahe Gefahr...

Öffentliche Gerichtsitzung am 20. October. Zur heutigen Hauptverhandlung waren zwei Personen verwiesen worden, Carl Gottfried Krüger aus Dresden und Carl Schöbel aus Plauen b. Dresden. Es konnte jedoch nur gegen Krüger verhandelt werden...

Die Lieferungen in sein Magazin nicht richtig erfolgt sein könnten. Er gab daher seinem Procuristen Oswald den Auftrag, genau auf die Lieferanten und namentlich auf einen gewissen Schöbel Achtung zu geben. Es bestand in der Wienert'schen Mühle die Einrichtung, daß der Bodenmeister die Lieferungen übernahm...

Nach geschickter Quittung wurde ihm aber vorgehalten, daß er in betrügerischer Weise sich habe 189 Thlr. 20 Rgr. zuviel zahlen lassen, worauf nun auch Schöbel die zuviel erhaltenene Geldsumme zurückstüttete...

Tagesordnung für die 9. öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer, Donnerstag, den 21. October, Vorm. 10 Uhr. Bericht der zweiten Deputation über das königl. Decret, die veränderte Erhebung des Chausseegeldes betr.

Vertical text on the left margin, partially cut off.

Vertical text on the right margin, partially cut off.



Umgegend, bereits bei dem ersten Blättern dem Fleiß sich umfangreiche Druck und geistiger, weil t in Betracht reichlichen viel Industrie der humoristischen Zeit einge- stelle amüßig, dem Bauer- Leserer will er durch gen lieh, was dem Vorüber- Meis der Hoch- angen bei der lict, die ihm Säge hervor, sige Wagen- in Nabeberg, der Deutung,

die schon seit fenden Wald- r Tische tra- die den Maul- arer Zeit int plätzlich zu und geht es lingen, man ings mordete, er königlichen t boaren 150 zu vertilgen, Kupen gewür- nrecht gelhan, südstern den den ein bal- gen nunmehr im Lichte der

eser jagte in mit seinem wurde Buch en. Jerome, der Kaiser rieb er sich, amarastrite: Rechnung." ungen eigen- 200 Hefen und ließ der siffer 2 vor- sch dennoch nen." Ich der die Eitel- en lieber von

Eine junge a Lyon kam, en referierte Ronnen im Paul. Kein von Cuers nen in den e Paffe und n war nicht o mit tiefer ihren Augen aus ihnen Die Reise ten gefesselt n Fall mit

g, ein Kind Es scheint, ic Russlands Melancholie Erinnerung. dreizehnjäh- racht nicht äreng und Wie geht ehung ver- charloeselos, oder sich aber für aten Nacht zu machen.

in Betreff heorie auf. s erscheint ohne Zucht- sch. Was t man ihn s eigenem der Staat äßt, hätte er bis jetzt zu lehren,

s will ein eine Flug- n in den

### Repetitions = Stunde.

Zahngasse 23, erste Etage.

Sonntag, den 24. October für zweite Abtheilung. An- fang Abends 6 Uhr. Zutrittskarten hierzu werden von heute an ebenfalls selbst abgegeben. Ernst Eduard Berger.

### Dresd. Pfand-Verh-Anstalt, 26 Rhänitzgasse 26 I.

gewährt ununterbrochen Geld-Darlehne bis zu höchsten Beträgen auf Waaren und Werthsachen, Möbel, Spiel- gel, Instrumente etc. etc. bei billigen Zinsen unter Discretion.

### Dresdner Pfand - Leih - Anstalt.

W. Weymann.

Landhausstrasse Nr. 13.

### Bier-Niederlage des Actien Brau- Verein zu Plauen im Voigtlande.

G. B. Treppcubauer.

### Verein der Freunde der diätetischen Heilkunst und für Gesundheitspflege zu Dresden.

Freitag, am 22. d. M. Abends 8 Uhr, Stage's Hotel, Zahnstraße Nr. 1. Vortrag des Herrn Dr. med. Kies: Ueber die Schrottschick diätetische Heilmethode. Auch Nichtmitglieder im der Eintritt gestattet. Der Vereinsrat.

Meine Rückkehr von Berlin erfolgt Ende dieses Monats.

### Zahnarzt Dr. Block.

Nicht am 21. November, wie gestern fälschlich gedruckt, sondern am 2. November erlischt der Pränumerationspreis auf das Adreßbuch 1870.

### Augenheilstalt von Dr. E. Weller, Zec- traffe 21. 11-1 u. 2-3 U.

### Speise-Haus Moritzstraße 12 prt. Therese Köhler

für Damen wird auch prt. recht sehr

Wir entnehmen aus der Nr. 123 des Großenhainer Amts- blattes ein Referat über einen Tanzstundenball, den Herr Bal- lemeister Giovanni Witt im Saale des Hotel de Saxe für seine diebstahligen Schüler am 16. d. M. arrangirt hatte. Wir hatten schon Gelegenheit, früheren Wällen beizuwohnen, aber jeder der anwesenden Zuschauer wußte und Recht geben wenn wir behaupten, daß alle früheren Tanzlehrer ihre Scholaren nicht in dem Grade ausgebildet haben, wie dieß bei Herrn Witt der Fall ist. Wohl hat man einzelne, die sich recht gut bewegten, aber Andere hingegen zeigten nicht dieselbe Geschick- lichkeit, was auf den fadverhängigen Zuschauer keinen guten Eindruck machte. Um so erfreulicher war es, gehen zu sehen, wie alle Schüler gleichmäßig gut ausgebildet waren und alle Tänze mit durchgängig eleganter Haltung und Grazie fehlerfrei ausgeführt wurden. Jeder Stand, namentlich auch der eines Lehrers der Tanzkunst, hat seine Unannehmlichkeiten; es möge sich daher Herr Witt nicht abhalten lassen, unheimlich fortzu- wirken und uns auch nächstes Jahr seinen Weid zu schenken, denn wirklich gute Leistungen finden doch am Ende die Aner- kennung, die sie verdienen.

### Rein wollene Unterröcke

(unter der Gracoline zu tragen)

für Damen und Kinder

sollt und sauber gefertigt, empfehlen sich als das praktischste Unterkleid, indem sie ihrer Schonheitsart halber bei vollständiger Elastizität Einkürzungen vertragen und höchst angenehm zu tragen sind, hält nebst anderen wollenen Waaren, als: Seelenwärmer, Kragen, Kinderkleidchen etc.

### W. Reimann,

Marienstraße Nr. 3 und Antonplatz Nr. 3. P. S. Wiederverkauf zu vordere Rabatt.

### Otto Schoch, pract. Zahnarzt,

Neustadt-Dresden, Hauptstraße 28, 11. für schmerzloses Einsetzen künstlicher Zähne, sowie ganzer Gebisse, Zahn-Operationen, Plombirungen etc. Sprechstunden: Vorm. 9 bis 12 Uhr, Nachm. 2 bis 5 Uhr.

### Gegen Sommerprossen

Pinnen, Mite, Milcheiter, braune Flecke, gelbliche Haut etc. ist die räthlichst bekante

### Orientalische Rosenmilch

von Hutter & Co. in Berlin, Depot bei Oscar Han- mann in Dresden, Frauenstraße 10 in Plauen zu 20 Mgr. als das einzige, sicheren Erfolg habende Präparat in diesem Genre A. empfehle.

### Gicht-Wolle

anerkannt wirksames Mittel gegen Gicht- reissen jeder Art empfiehlt

### Eduard Rossbach, Schlossstrasse Nr. 17.

Bruchbandagen-Magazin von Carl Kunde- zenz, orthop. Med. u. Handarzt, Wism. Str. 24, Lager d. class. Strümpfe, Respirators, Spritzen u. Selbstgebr., Garmuttern, Suspenden., Unterlagentische u. and. Artikel A. Krankenpflege.

### Drainröhren

aus reinem Thon, sehr compact gearbeitete und scharf gebremt Waare, liefert per Bahn ab Leipzig, und stellt billige Preise die Drainröhrenfabrik zu Holzhausen bei Leipzig.

### Roth-Wein-Bunsch,

u. A. siehe 17 1/2 Mgr., Kanne 17 1/2 Mgr., empfiehlt Ferdinand Vogel, Breitestrasse Nr. 21.

### Augenheilstalt v. Dr. K. Weller I. (Sprechst. Prager Str. 42, von 10-12.)

### Für geheime Krankheiten

bin ich täglich v. 9 bis 2 Uhr zu sprechen: Breitestr. 1, 3. Et. Neu entstandene Krankheiten heile ich in kurzer Zeit. C. Kox jun., früher Militärarzt in der N. S. Armee.

### Dr. med. Keiler, Waisenhausstrasse 5a.

für geheime Krankheiten früh von 8 bis 9 Uhr. Dr. med. G. Neumann, Spec.-Arzt für Geschlechts- u. Haut- krankheiten. Freib. Platz 21a. Sprechst. 8-10 U., 1-4 Uhr.

### SPRACH-COLLEGIUM, Prager Str. 36, Prof. MUTH, Dir.

Parallele Lehrvorlesungen u. Professoren für Franz. (Pariser), für Engl., ital., Span. u. Russ.

Solo- u. Zirkelstunden für Damen u. Herren 50 Solost. von 20 Thlr. 50 Zirkelst. von 5 Thlr. an

Um den Grundstein zum baldigen Wiederaufbau der Schule im abgebrannten Frauenstein legen zu können, haben sich wohlwollender Weise die Herren Adolph August Oskar, Emil Renner, Dupfeld, Greger, Dletze, Eimendorff, Klose und deren Freunde vereinigt, Donnerstag den 28. October, Abends 7 Uhr in Reinhold's Saale eine

### Soirée humoristique

zu veranstalten, deren Programm hauptsächlich aus Vorträgen besten Genres bestehen wird. Schon von heute an können die zu Eintrittskarten zu 20 Mgr. (unnummerirt) und 10 Mgr. (nummerirt) bei den Herren: August Renner, Altmarkt Nr. 6, sowie Wethe & Co., Neustadt, Hauptstraße 28, entnommen werden und wird dieses Unternehmen, seines eben so edlen als dringlichen Zweckes halber, reger Theilnahme angelegentlichst empfohlen.

# Damenmäntel-Fabrik

VON

## C. W. Burkhardt,

### Wilsdrufferstr., Hotel de France.

Engros-Käufern erlaube ich mir, mein großes Lager von

### Damenmäntel, Paletots, Jaquettes und Jacken eigener Confection.

in allen für die hiesige Saison erscheinenden Farben und Stoffen, in feinsten, mittleren und geringeren Genres, ganz besonders zu empfehlen, und führe Aufträge in jeder Quantität und Qualität billiger als jede andere Con- fection aus. Auswahlforderungen werden bei Aufgabe genügender Referenzen franco gemacht.

### Central-Piano-Depot,

18 Räcknitzstrasse 18.

Planinos vorzüglicher Qualität, zu Original-Fabrikpreisen bei freiem Transport und mehr- jähriger Garantie.

Wichtigkeit, Solidität und Schönheit des Tones führen diesen Fabrikaten ihre Beliebtheit und halten wir selbige bei Weg na der Winter-Saison der ferneren Beachtung des musikalischen Publikums hiermit empfohlen. Dresden, October 1869. Hochachtungsvoll

### Eppner's Musik-Bureau,

Räcknitzstrasse 18.

### Amerikanische Saugzähne

werden von dem Unterschneten so vervollkommen hergestellt, daß nicht bloß das Einlegen gänzlich schmerzlos ist, sondern auch diese künstlichen Zähne in jeder Beziehung die natürlichen ersetzen. Sprechstunden von 9-4 Uhr Nachmittags.

### Albin Kuzzer, Zahnkünstler,

Dresden, Prager Straße Nr. 48, 2.

### Most

auf Haury's Ruhe.

### Echt

Mexicanische Vanille, schwarze u. grüne Thees,

Russ. Zuckerschoten, Engl. Noß u. Drops, Edle Coffees

von 10 bis 15 Mgr. pr. Pfund, empfiehlt einer geneigten Beachtung Ernst Ludwig Zeller, Landhausstraße 1.



## Hähnicher Steinkohlenbau-Verein.

Zur prompten Lieferung von

### Hähnicher Steinkohlen

in guter Qualität, richtigem Maße und zu billigen Preisen nehmen Bestel- lungen an:

das Comptoir des Vereins, Wilsdrufferstraße 18 zweite Etage, die Niederlage am vormaligen Alberts-Bahnhofe und die Herren:

- J. Dümler, Mannstraße 8.
- D. Reilgenbauer, Ecke der Prager- und Waisenhausstraße.
- Friedr. Wehler Nachfolger, Neustadt am Markt 5.
- E. A. Stöckel, Annenstraße 27.
- A. H. Grimmig, Zahnstraße 24.
- J. Herrmann, Ecke des Gildberges und der Wilmigerstraße.
- D. Jäffing, Johanniplatz 14, Ecke der Garuststraße.
- Wach & Viehn, Rampischstraße 26.
- H. Mühlner, Dorotheenwalderplatz 11.
- Bernhard Schröder, Wismarstraße 43.
- Seydel & Junghans, Altmarkt hinter dem Gassenbaue.
- E. Seyffert, Rhänitzgasse 5.
- Sibelsch, Weinverlauf, Baumstraße 12.
- Gustav Weller, Cstra-Allee 15.

### Nicht zu verwechseln! 1b Schreiberstraße 1b.

Früher 1 Treppe, jetzt Parterre. Vom Markt aus der fünfte Laden.

- 5/4 Lama, reine Wolle, die Elle 5 Mgr.
- Schwarz-Moirée zu Unterröcken, die Elle 5 1/2 Mgr.
- 4/4 Halbwoollene Kleiderstoffe, die Elle 15 Mgr.
- Doppellustre, die Elle 32 Mgr.
- 5/4 baumwollner Lustre, die Elle 2 Mgr.
- 5/4 Möbeldamaste, die Elle 35 Mgr.
- 4/4 Möbelcattune u. Gardinen, die Elle 28 Mgr.
- 5/4 Möbelgardinen, die Elle 4 u. 4 1/2 Mgr.
- 6/4 weiss Shirting, die Elle 22 Mgr.
- Kantenröcke mit feiner türkischer Kante, das Stück 25 Mgr.
- 1b Schreiberstraße 1b. Früher 1 Treppe, jetzt Parterre, vom Markt aus der fünfte Laden.

### Dr. Pattison's Gichtwatte.

das bewährteste Präparat gegen Gicht und Rheumatismen aller Art, als: Gicht, Blut, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Anie- gicht, Gliederreihen, Rücken- und Gelenkwid u. s. w. In Paqueten zu 8 Mgr. und halben zu 5 Mgr. bei Tode's Commissions-Comptoir, Seestraße 20 parterre, Gisinger Zahnstraße in Dresden, sowie in allen Städten des Königreichs.

**Freitag den 20. October 1869 Abends 7 Uhr  
im Saale des Hotel de Pologne  
Erster Vereinsabend  
für klassische Kammermusik**

H. Franke, M. Porzig,  
B. Conrad, C. Hüllweck,  
G. Franke,  
Musikdirektor.  
Program.  
1) Quartett (4-moll) von B. v. Wiegand.  
2) Trio (Op. 1 - moll) für Pianoforte, Violine und Violoncell, von V. von Beethoven.  
3) Quartett (C dur Nr. 59) von J. Haydn.  
Eintrittskarten sind in der Musikalienhandlung von Bernhard Friedel, Schickstraße 17, zu haben.

**Freitag den 22. October  
Grosses Vocal- und  
Instrumental-Concert  
im Saale von Braun's Hotel**

mit Unterstützung der durch Feuer ihrer Habe verübten Bewohner von  
Frauenstein, veranstaltet vom  
**Dresdner Allgemeinen Sängerverein.**  
Program:  
Prolog, von G. Richter gesprochen von Frau Ida Jandwiga de  
Hermannska, Schriftführer des Conservatoriums.  
Erste Abtheilung.  
1. Abendlied von Fr. Abt.  
2. Zwei Neger für Sopran: a) Mit  
einer Reife von F. Zwiemann,  
b) Walldorf von G. Franz.  
3. Overtüre zum Oper „Die  
Nacht und die Morgen“, für Sopran und  
Alto, von G. S. Schmidt.  
4. Sinfonie über die von G. Schmidt  
neu.  
5. An den Sonnen-Göttern von G. S. Schmidt.  
Zweite Abtheilung.  
1. An das Vaterland von J. G.  
Müller, mit Jancmannalbe-  
stimmung.  
2. Wagner's wilde Jagd von G. W.  
von Weber.  
3. Waldschützlein für Sopran und  
Alto, von Fr. Wagner.  
4. Der Wandabende von J. Otto.  
5. In guten Nacht von Fr. Wagner.  
Anfang 8 Uhr.  
Eintrittskarten zu numerierten Stühlen à 10 Ngr. und zu  
den übrigen Plätzen des Saales à 5 Ngr. sind in der Musikalien-Hand-  
lung des Herrn Hoffarth, Seestraße, und bei Herrn Brauer, Muskat-  
gasse, sowie am Concertabend an der Cassé zu haben.  
Texte à 1 Ngr. werden am Gange des Saales verkauft.

**Der dritte Vortrag  
Rudolph Genée:  
„Kaufmann von Venedig“**

Am Sonntag den 23. October im Hotel de Pologne Saal.  
Eintrittskarten in der musikalischen Buchhandlung, Altmarkt.

**Waldschlößchen-Stadt-Restaurations.**  
1. Etage  
Heute Donnerstag den 21. October

**Großes Concert von der Alpenjäger-  
Gesellschaft Schmidt**  
aus dem bairischen Hochlande, Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr.

**Vorläufige Concert-Anzeige!  
Sängerhalle**  
Wilsdrufferstraße 12.

Hierdurch einen geehrten Publicum zur Nachricht, daß von Sonn-  
abend den 23. October ab regelmäßig und alle drei Tage ein **Concert** abgehalten wird, bestehend aus 4 Damen und 2 Herren.  
W. Optz.  
**Sie sind angekommen. Wer ist angekommen?  
Die weltberühmte  
Zwergsfamilie des Herrn James,  
sowie der Kolon der Dancowit  
Donna Hyppolita.**  
Nichte der weltberühmten Hyppolita sind von Sonntag den 24. October  
ab auf dem Palaisplatz in dem eleganten neu erbauten Saal zu sehen.  
Schönfeld, Gustav Münstedt.

**Münchner Hof.  
Heute großes entreefreies Walzer-Concert.**  
Program 1. Rar. D. Seifert

**Restaurations zur Stillen Musik.  
Heute Frei-Concert,**  
Anfang 7 Uhr, wozu ergebenst einladet W. Raulin.

**Lincke'sches Bad.  
Heute unwiderruflich letztes Abschieds-  
Concert**  
von dem  
**Josephine Weinlich'schen Damen-Orchester**  
aus Wien.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 5 Ngr. J. Wutsch.

**Pöfelschweinsknöchel mit Klößen**  
empfiehlt für heute Abend  
**A. Egerland's Restauration,** Ecke der Löbtauer  
und Bauhofstraße.

**F. Debes, Bühnen-Operateur,**  
am See 22 parterre  
Freitag, den 22. Oct., letzte Vorstellung.  
Im Gewandhausaal 1. Etage  
Emil Römler's

**Cycloorama.**  
Das Cycloorama umfasst eine Reihe von Berlin nach Dresden:  
nach dem Meißner Bergland, Sach. Rhein, Schweiz, Prag, Wien,  
Salzburg, Bergedebau, Königssee, bayrisch in 44 Bildern in einer  
Seitenlänge von 800 Fuß, gemalt von H. Born.  
Preise der Plätze:  
Sprengel 10 Ngr., 1. Rang 7 1/2 Ngr., 2. Rang 5 Ngr., 3. Rang 2 1/2 Ngr.  
Kinder haben die Hälfte.  
Cassendruck: 7 Ngr. Einzug 1-8 Uhr. Ende nach 9 Uhr.  
Billetverkauf Sonntag von 10-12 Uhr: Gewandhausaal: erste Etage.  
Anfang 8 Uhr. KONTANT Ende nach 10 Uhr.

**Königliches Belvedere  
der Brühl'schen Terrasse.  
Heute großes Militair-Concert**  
ausgeführt von Herrn Capellmeister N. Ehrlich mit der Capelle des R. S.  
König-Regiments „Saxen-Weimar“ Nr. 100.  
Orchester 42 Mann, abwechselnd Streich- und Jantichscharmusik.  
Anfang 6 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Entree 3 Ngr. Programm a. d. Cassen.  
Tägliche große Concert. J. G. Warfchner.

**Oberer Saal.  
Salon variete.**  
Heute Singpiel-Concert und Vorstellung  
unter Direction der Herren J. Dreßler und F. Wahlfahrt mit  
ihren engagierten Mitgliedern.  
Zweites Auftreten des Herrn Waack,  
Charakterdarsteller vom Italien-Teater in Samony,  
und erstes Auftreten des Herrn Schwab, Schauspieler vom  
Königlichen Teater zu Weimar a. M.  
Zur Aufführung kommt unter anderem: Die Zauberflöte, die Heilung  
von Salome, Nachtigall und Nichte, Der arme Mann von Weimar, in 1 Act von  
H. Habo, Viel Bemühen, Zehn Jahre von Weimar, Der Mann im Thale  
von Marziner.  
Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr. Entree 5 Ngr.  
Täglich Singpiel-Concert u. Vorstellung.

**Braun's Hôtel.  
Großes Militair-Concert**  
(Streich- und Jantichscharmusik)  
von der Capelle des R. S. 3. Gren.-Reg. Nr. 101 König Wilhelm  
unter Leitung des Musikdirector Herrn A. Trenkler.  
Anfang 8 Uhr. Entree 3 Ngr. Programm A. B. Braun.

**Dramatische Vorlesungen  
von  
Moritz Heydrich  
im  
Hôtel de Pologne,  
Abends 7 Uhr.**  
Donnerstag, den 21. October: Goldoni's Mirandolina  
Shakespeare. Was ihr wollt.  
1. Act.  
4. Act.  
Holberg, der Niebelschäftigste.  
Billet für 3 Vorstellungen, Samstags 4 Ngr. in 1 Ngr. 15 Ngr., nicht  
numeriert zu 1 Ngr., für einzelne Abende zu 30 und 15 Ngr., in der  
Arnold'schen Buchhandlung, im Saale der Dresdner Musikgesellschaft  
sowie in Geller's Musikalienhandlung, in Mitglieder des Vereins und  
in der Hauptverwaltung von Barchach.

**Palais-  
Platz. Salon Agoston. Palais-  
Platz.  
Sonntag den 21. October 1869. Abends 7 1/2 Uhr  
Erste große Vorstellung.**

**Restauration zum Körnergarten.  
Heute  
Concert d. Singpiel-Gesellschaft Amusant,**  
unter Mitwirkung des Singspielers und Geigenspieler Herrn Maximilian  
Wittgen, und der Soubrette bei Wilma Werner a. Cobenz. Anf. 8 Uhr.

**Der Walfisch**  
ist angekommen, und wird des Freitags den 22. October von der Bahn  
beim transportirt, wobei Bedingungen darüber auszugeben werden.

**Salon Victoria.  
am Böhmischen Bahnhofs.  
Tägliche  
Großes Concert  
und Vorstellung.**  
Cassendöffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.  
Billetverkauf bei Fr. Kaufmann's (Schloß-  
hof) von Sonntag 11 Uhr bis Nachmittags  
4 Uhr zu ermäßigten Preisen.  
Die Direction.

**Achtung!** Im Landgeschäft, Albinstr. Nr. 26,  
1. Et., kauft man die feinsten Gläser,  
50 Broc. unter Kostenpreis, und werden  
dieselben in jedem beliebigen Quan-  
tum abgegeben.  
F. A.  
**Kinder-Vélocipèdes**  
für Knaben und Mädchen, die laut und  
sehr dauerhaft sind. — Jede dergleichen  
Kabatt.  
Th. Bolle & Thiel,  
W. am Schwall.

**Italienische  
Instrumente,  
Cello, Geige und Bräce,  
sollen am 21., 22. und 23. October  
im Hotel Stadt Hamburg billig ver-  
kauft werden.  
In jungen Menschen in 1 bis 2  
Stunden oder 3 bis 4 Stunden  
zum 1. Mal, oder auch wieder-  
holt, in 1 bis 2 Stunden oder 3 bis 4  
Stunden. Die besten Violinen  
sind unter Obf. Nr. 11, in der  
Erp. d. Hl.  
In Braun'schen Konservatorium ohne  
Geißel ist von der Gaminger-  
Gasse Nr. 22 bis zur Hauptstraße  
abzugeben: Gaminger-  
straße 22, 1. Etage.**

**Billig zu verkaufen**  
ein neues, blaß edes Alpaca-  
Kleid. Samstagsplatz 17, 4 Z.  
Zur Vertheilung eines Agentur-  
Commissionsgeschäfts wird ein  
solcher Companion (Kaufmann oder  
Oekonom) gesucht. Wohnort im Land-  
bezirk, Militär-Nr. 2.

**Galanterie-  
und  
Spiel-Waaren  
aus A. R. Zehl,  
Schneefeldgasse Nr. 27.**

Ein solches Kleid enthält aus  
einer Hauptstraße eine Großhandel-  
schaft zu verkaufen und ist zu  
verkaufen und ist zu  
verkaufen in der Erp. d. Hl.  
Zu verkaufen sind feine  
Tische und vier Stühle  
zu verkaufen, sowie ein Keller zu  
vermieten:  
Schneefeldgasse Nr. 10, bei 2.  
Etag.

Ein solches Kleid enthält aus  
einer Hauptstraße eine Großhandel-  
schaft zu verkaufen und ist zu  
verkaufen und ist zu  
verkaufen in der Erp. d. Hl.  
Zu verkaufen sind feine  
Tische und vier Stühle  
zu verkaufen, sowie ein Keller zu  
vermieten:  
Schneefeldgasse Nr. 10, bei 2.  
Etag.

**Herrenstiefletten  
Herrenschaffstiefel  
Herrenschaffstiefel  
Damenzeugstiefel  
Aechte Gummischeuhe  
russische  
Filzschuhe**

**Herrenstiefletten**  
von solchem Material mit Doppel-  
sohlen à 3 Ngr. 10 Ngr.  
**Herrenschaffstiefel**  
von solchem Material mit Doppel-  
sohlen à 3 Ngr. 10 Ngr.  
**Herrenschaffstiefel**  
mit einfachen Sohlen von 2 Ngr. 10  
Ngr. à 1.  
**Damenzeugstiefel**  
von solchem Material mit Doppel-  
sohlen à 3 Ngr. 10 Ngr.  
**Aechte Gummischeuhe**  
mit Gummisohlen  
**Filzschuhe**  
von 8 Ngr. an.  
Reparaturen schnell und billig in dem  
Schuh- und Stiefel-  
Waren-  
Waren-  
Waren-

**Jul. Landsberg,**  
28 Marienstrasse 28.

**Tücher und  
Shwals,**  
solche carterte Tücher in reiner Woll-  
reiße von 6 1/4 bis 7 1/4 Ngr., reißlich  
7 1/4 bis 12 1/2 Ngr., reißlich 8 1/4 bis 12  
Ngr. 22 1/2 Ngr. Eine große Par-  
tie türkischer Herren Cachenez in  
reiner Woll auf Mustern, 10 Ngr.  
auf jedem Cachenez 15 Ngr.  
**800 Stück Herren- u.  
Damen-Plaids,**  
sowie Loughwals, wobei die  
Schwarzen und besten Sachen, die nur  
erhältlich, im Preise 4 bis 10 Ngr.  
das Stück, sollen zu 2 bis 5 Ngr. ver-  
kauft werden; eine Partie von einigen  
anderen Mustern  
**Seelenwärmer**  
zum Preise, wo nur die Woll bezahlt  
wird, im Havar, Schneefeldgasse  
Nr. 1 in 1 Treppe.  
Dergleichen Bestellungen.